

Schach - Lippische Einzelmeisterschaft:

Dietmar Schilling setzt sich ab

Lippe. Zur Mitte der 7-rundigen lippischen Einzelmeisterschaft in Detmold – Remmighausen deutet sich ein verlustpunktfreier Durchmarsch von Dietmar Schilling (Lippe-Süd) zum lippischen Schachkönig an. Im Duell gegen den zweitplatzierten Martin Rischmüller (SV Barntrup) gewann Dietmar Schilling frühzeitig einen Bauern, hatte im Gegenzug aber zwei offene Linien gegen sich. Nach dem Abtausch sämtlicher Offiziere drohte die Umwandlung des Mehrbauern, so dass Martin Rischmüller aufgab.

Für eine Überraschung sorgte Herbert Wangert, der im vereinsinternen Duell der Schachfreunde aus Lieme gegen den an Nr. 1 gesetzten Joachim Stork nach 69 hart umkämpften Zügen ein Remis herausholte. Herbert Wangert, der über 300 DWZ-Punkte weniger als Joachim Stork aufweist, konnte zwischendurch sogar die Qualität gewinnen, gab diese aber wenige Züge später wieder ab. Nach dem Umwandeln eines Bauern auf beiden Seiten konnte sich Joachim Stork nur durch geschicktes Schach - geben überhaupt noch im Spiel halten. Als die Umwandlung eines zweiten Bauern auf beiden Seiten drohte, einigten sich beide Spieler auf ein Remis. Dieses dritte Remis im vierten Spiel dürfte für Joachim Stork wohl das Aus im Kampf um den Titel bedeuten..

Für die zweite Überraschung sorgte der Barntruper Jordan „Jole“ Stamenkovic, der durch eine kurze Unachtsamkeit seines Gegners Günther Kreie, der 200 DWZ-Punkte mehr aufweist, eine Leichtfigur gewann, nachdem er schon mit zwei Bauern weniger kurz vor dem Verlust seiner Partie stand. Durch den Erwerb der Leichtfigur konnte Jole Stamenkovic die Initiative übernehmen und gewann nach und nach die Mehrbauern von Günther Kreie zurück, bis der Detmolder aufgab.

Die dritte kleinere Überraschung ereignete sich im Match zwischen Frank Himpenmacher (SF Lieme) und Karsten Trachte (SV Barntrup). Ein Bauer, den Frank Himpenmacher im 20sten Zug leichtfertig hergab, brachte Karsten Trachte, der 100 DWZ-Punkte weniger als der Liemer hat, auf die Siegerstraße. Um ein starkes Gegenspiel samt Bauernangriff zu erreichen, opferte Frank Himpenmacher einen zweiten Bauern, doch durch den geschickten Einsatz des Turms im Zusammenspiel mit dem Läufer erlangte Karsten Trachte einen deutlichen Stellungs- und Materialvorteil, so dass Frank Himpenmacher aufgab.

Abgesehen vom Sieg der Liemerin Martha Rathmann gegen den etwas stärker eingestuftem Lemgoer Thomas Hochfeld, gewannen in den restlichen vier Spielen jeweils die Favoriten.

Nach dem vierten von sieben Spieltagen ist Dietmar Schilling weiterhin verlustpunktfrei Tabellenführer. Martin Fenner (SK Oerlinghausen) und Ludger Kewe (KS Lemgo) folgen mit 3 Punkten vor den beiden Liemern Joachim Stork und Herbert Wangert sowie den beiden Barntrupern Martin Rischmüller und Jole Stamenkovic mit 2,5 Punkten.